

mittwochs

Ausgabe 23 2025

Zeitschrift für Freunde der Freien Waldorfschule Braunschweig

waldorfschule-bs.de

27. August 2025

Eine
Schule
—
eine Gemein-
schaft

THEMEN

Taktel sagt DANKE!
Cafe am Glockenturm
4./5. Kleinklasse erntet

Team aktiver Eltern (TakEl)

Danke für euren Einsatz!

Ein großes DANKE an alle Eltern, die sich im vergangenen Schuljahr wieder mit viel Energie an den verschiedenen Aktionen von TaktEl beteiligt haben – ohne Sie und Euch geht es nicht. Die meisten Eltern bringen ihre Zeit und ihre Ideen in unsere unvergleichliche Waldorfgemeinschaft ein, weil es für sie dazugehört und selbstverständlich ist. Hier werden die Kinder nicht am Schultor abgegeben und mit ihr die Verantwortung; bei uns ist Waldorfschule eine gelebte Gemeinschaft. Im Bereich TaktEl haben wir in diesem Jahr insgesamt einen Wert von etwa 5.217,74 € für die Schule in Zeitform investiert (gemessen am aktuellen Mindestlohn). Viele werden die große Frühjahrsputzaktion und die Laubsammelaktion vor dem Martinsmarkt im vergangenen Jahr nicht vergessen. Viele fleißige Menschen, große und kleine traf man auf dem gesamten Schulgelände an, mit Schubkarren, Laubharken oder Gartensäcken wurde das Gelände aufgehübscht. In Zusammenarbeit mit Frau Störrle wurde im Schulgarten unterstützt, die Bücherei wurde geputzt und zu Beginn der Sommerferien widmeten sich engagierte Eltern zusätzlich noch den Toiletten im Alten Schulhaus. Vieles, was an anderen Schulen extern in Auftrag gegeben wird (Putzen, reparieren etc.), erledigen bei uns die Eltern selbst, das gehört im Vereinsleben dazu.

Aber es gibt noch ganz andere Zeit-Investitionen, die bis jetzt gar nicht erfasst oder überhaupt gesehen werden. Beim vergangenen Sommerfest hatten wir wunderbare Darbietungen aus der Eurhythmie und konnten diese zarten Schleiergewänder bewundern, die einige begabte Menschen in Zusammenarbeit mit Frau Herbeck immer wieder reparieren oder auch neu nähen, damit unsere jungen Menschen gut ausgestattet auf die Bühne gehen können.

Wieviel Zeit steckt in der Betreuung der Imkerei? Ein Vater sagte mir, da kämen gut 100 Stunden übers Jahr zusammen. Vielleicht entdecken wir in diesem Schuljahr noch andere Einsatzbereiche und können noch weitere „Schätze“ heben und ans Tageslicht befördern. Wir wollen uns weiter auf den Weg machen und zeigen, wie und wo wir überall als Eltern im Einsatz sind und auch gebraucht werden. Das ist ein Markenzeichen von Waldorf, dass wir Eltern diese Schule wesentlich am Leben halten.

Deshalb gilt unser Dank allen Eltern, die sich aktiv und engagiert für die Schule ihrer Kinder einsetzen, auch in Form von Sach- und Geldspenden. Nur gemeinsam können wir viel bewegen.

Nach einem Treffen von TaktEl-Verantwortlichen und dem SER im gerade begonnenen Schuljahr werden wir ALLE Aktivitäten, die Eltern an dieser Schule übernehmen,

unter das neue Elternarbeits-Konzept zusammenfassen. Das ist ein Prozess, der in mehreren Schritten erfolgt. Man könnte jetzt also sagen, jede*r, der als Elternteil bei uns irgendetwas zum Wohl der Schule tut – egal ob Martinsmarkt, Gremienarbeit, Putzen oder Klassenbeet – kann diese Zeit anrechnen. Wir wollen die Elternarbeit auch nach außen klar darstellen und vergleichbar mit unseren Nachbar-Waldorfschulen machen.

Der Begriff „TaktEl“ kann für uns intern in der Übergangszeit noch verwendet werden, für Menschen von außen ist das etwas „kryptisch“, weswegen wir bei der Sitzung mit dem SER entschieden haben, dass Elternarbeit einfach Elternarbeit heißt.

Wir freuen uns jetzt auf ein neues Schuljahr voller Begegnungen, Ideen und tatkräftiger Unterstützung durch viele von Euch. *Michaela Reichmuth, für das TaktEl-Team*



Chor des EUROTREFFs 2025 an unserer Schule: 4.9.25 • 10.00 Uhr

Das Internationale Festival für junge Chöre „Eurotreff“ findet alle zwei Jahre in Wolfenbüttel statt, so auch dieses Jahr. Auch ich nahm als Jugendliche schon daran teil und lernte in international zusammengeführten Gruppen neue Chorstücke und Chorleiter:innen kennen.

Neben den öffentlichen Konzerten finden nicht-öffentliche Konzerte statt – wie nun dieses bei uns. Denn in den Ferien erreichte mich ein Notruf der Organisatoren: Eine eingeplante Schule fiel als Gastgeber aus und man suche Ersatz. Wir freuen uns auf den Auftritt und die Begegnung.

Viele Grüße, Armin Ahlers



Rückblick auf die Auftaktveranstaltung des Café am Glockenturm „Glockenklang“ vom letzten Freitag

vorher - nachher- mittendrin

„Hey, schön dich mal wiederzusehen!“
– „Ich habe gerade einen neuen Lehrer der Schule kennengelernt!“ – „Ich habe ein wertvolles Gespräch mit XY gehabt.“
– „Ich war vorhin mit einem an unserer Schule interessierten Vater aus dem Kindergarten im Gespräch...“ – „Endlich ein Kaffee, ich bin mittags oft so müde!“
– „Was für eine wertvolle Idee, wie könnte ich unterstützen?“ – „Ich habe einen Mitstreiter für die Bücherei gewinnen können!“ –
„Hier mal ein richtiges Gebäude – ein gemütlicher Ort zum Verweilen & Pausieren für Lehrer und ältere Schüler, das wäre toll!“

Das Café am Glockenturm

... ist und bleibt gerne ein offenes Format, das sich weiterhin aus sich selbst heraus entfalten und wachsen darf. Es bietet

Raum für den Austausch kreativer Visionen für unsere Schule, bereichernde Begegnungen oder auch einfach mal nur ein warmes Getränk und ein Lächeln – eine kurze Pause im Alltagstrubel herausfordernder Zeiten. Eben ganz so, wie es für das eigene Leben gerade passt.

Wir freuen uns auf ein weiteres Treffen, der nächste Termin steht fest:

Café am Glockenturm
Am 19. September 2025
12:00 – 14:00 Uhr

Im Sonnenschein? Mit Regenschirm rechts und Kaffeetasse links? Oder sogar mit Herbstwind im Haar...? Wir sind gespannt!
Die Initiative „Café am Glockenturm“ Interessierte, die auch etwas bewegen und vielleicht mitmachen wollen, schreiben gerne an: initiative-schulcafe@tutamail.com



**Wir öffnen
wieder am:
Fr. 19.9.25
12 Uhr**



Aus der 4./5. Kleinklasse

Hejo, wir spannten den Wagen an

Letzten Mittwoch waren wir ganz spontan mit der vierten/fünften Kleinklasse auf dem Klostergut Heinigen und haben mit Sicheln und Gartenscheren zwei Säcke voll Dinkelähren geerntet.

Nachdem unsere Ernte vom Schulacker aufgrund von Kaninchenfraß nahezu komplett ausgefallen war, fragte ich bei Theo Degener nach, ob es die Möglichkeit zur Ernte auf ihrem Gut geben könnte. Montag Nachmittag kam dann überraschend die Antwort: Er hat uns einen Streifen Dinkel stehen lassen!

Da wir jedoch schon am Donnerstag mit der Großklasse zusammen dreschen wollten (Frau von Hausen hat ebenfalls beim Lindenhof Dinkel geerntet), musste alles ganz schnell gehen. Rasch informierten wir die Eltern und die Fachkollegen und haben unsere "Wagen angespannt und sind – hejo, zu den goldenen Ähren" gefahren.

Trotz der Hitze haben alle wunderbar mitgeholfen und wir waren nach 2 Stunden fertig – Frühstückspause auf dem Stoppelfeld inbegriffen.

So konnten wir Donnerstag unser Getreide dreschen. Leider war Frau von Hausen krank, weshalb das Dreschen für die Großklasse verschoben werden musste.

Sylvia Dörries, Klassenlehrerin



Vitamine in der Pause

Schulobst für dieses Schuljahr bewilligt

Seit vielen Jahren genießen unsere Kinder frisches Obst und Gemüse aus dem EU-Schulprogramm Niedersachsen. Auch im neuen Schuljahr ist die Schule wieder dabei: Die Bewerbung beim Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz war erfolgreich.

Ab Mitte September werden jede Woche die Kisten mit BIO-Obst und -Gemüse geliefert. Jedes Schulkind der Klassen 1–4 der großen Schule und der Kleinklassen 1–6 erhält an drei Tagen pro Woche frisches Obst und Gemüse als Zwischenmahlzeit oder Pausensnack – gesund und lecker.

Guten Appetit, Ullrich Dettmann, Kinder in Klasse 2 und 5

Wir suchen

- **Lehrkraft (m/w/d), Mathematik**
- **Lehrkraft (m/w/d), Französisch**
- **Klassenlehrerstelle (m/w/d)**
1. bis 8. Klasse
- **Förderlehrkraft (m/w/d)**
- **Förderlehrkraft (m/w/d) im HPSZ/Förderschule**
- **Klassenhelfer/in (m/w/d)**

E-Mail: personalkreis@waldorfschule-bs.de

im Bereich der Schulkindbetreuung ab sofort eine/n

- **Erzieher/in oder ähnliche Qualifikation als Gruppenleitung**

E-Mail: bewerbungen@waldorfschule-bs.de

*Ich fühle fruchtend fremde Macht
Sich stärkend mir mich selbst verleihn
Den Keim empfind ich reifend
Und Ahnung lichtvoll weben
Im Innern an der Selbstheit Macht.*

*aus: Anthroposophischer Seelenkalender,
Rudolf Steiner, Einundzwanzigste Woche,
25. bis 31. August*

Termine

Elternabende

1. September

9. Klasse, 19 Uhr

11. Klasse, 19 Uhr

17. September

5. Klasse, 19 Uhr

Feldmessen 11. Klasse

8. – 16. September, vor Ort

Café am Glockenturm

19. September · 12 Uhr

Schulsamstag

27. September

Öffnungszeiten Verwaltung

Sekretariat

Frau Corvino, sekretariat@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-0
Mo-Do 8.30-12.00 Uhr; Fr geschlossen

Buchhaltung & Schulgeldverwaltung

Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-18
Frau Corvino, anna.corvino@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-13
Mo-Do 9.00-16.00 Uhr und Fr 9.00-13.00 Uhr

Geschäftsführung

Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28 60 3-18
Herr Seufert, matthias.seufert@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28 60 3-14

Geschäftsführender Vorstand

Frau Czaske, Herr Eix, Herr Schminder
gfvorstand@waldorfschule-bs.de

Vorstand

Herr Dr. Blum, Frau Czaske, Herr Felsch von Wild,
Herr Flemming, Herr Schminder, Herr Spring
gesamtvorstand@waldorfschule-bs.de

Schullelternrat (SER) Leitungskreis

Marc Orenz, Antje Stein, Dr. Julia Tholen
elternrat@waldorfschule-bs.de

Hausmeister

Herr Ruschmann, Telefon 0531-28 60 3-27
gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de

Personalkreis

personalkreis@waldorfschule-bs.de

Vertrauenskreis

Gabriele Löffler (Lehrerin), Elisabeth Stanek (Eltern),
Susanne Wetenkamp-Troukens (ehem. Eltern)
vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de

Suchtkreis

Silke Mechelke (Lehrerin), Telefon 0531-250 94 55,
silke.mechelke@waldorfschule-bs.de
Hermann Szustak, sucht.beratung@icloud.com

Schülervertretung

schuelervvertretung@waldorfschule-bs.de

Team aktiver Eltern (TaktEl)

taktel@waldorfschule-bs.de

Martinsmarktkreis

martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de

Förderverein Waldorfpädagogik

Udo Dittmann, udo.dittmann@t-online.de
Telefon 0531-57 69 42
www.waldorf-bs.de

Impressum

Redaktion mittwochs, Inge Bosse
mittwochs@waldorfschule-bs.de

Redaktionsschluss

Montags 12.00 Uhr
Freie Waldorfschule Braunschweig,
Rudolf-Steiner-Straße 2
38120 Braunschweig
Telefon 0531-28 60 3-11
Telefax 0531-28 60 3-33
www.waldorfschule-bs.de

